



**Protokoll
der Hauptversammlung**

Montag, 20. Mai 2019
20.00 Uhr, Clublokal DC Bern

Anwesende:

Vorstand

Reto Sigrist, Präsident und Captain 1
Christoph Schweizer, Vizepräsident
Frans de Vries, Kassier und Captain 4
Jürg Sterchi, Sekretär (Protokoll)
Reiner Tunnat (März 2019 zurückgetreten)
Sascha Wehrle, Beisitzer
Jan Freiburghaus, Hüttenwart

36 Mitglieder

Entschuldigt:

Dave Bärtschiger, Philip Brzezinski, Matthias Dietrich,
Dave Gerber, Hanspeter Grunder, Devon Jakob, Damian
Käser, Andreas Künzi, Mike Hemmann, Loris Luzii, Heinz
Megert, Fritz Roth, Jan Scheidegger, Iwan Schertenleib,
Christian Schmid, Konrad von Cranach, Reto Wellenzohn

Traktanden:

1. Begrüssung und Einleitung durch den Präsidenten
 2. Wahl einer Stimmzählerin oder eines Stimmzählers / Feststellen der Stimmen
 3. Protokoll der HV vom 04.06.2018 / Genehmigung
 4. Berichte des Präsidenten und der Captains zur Saison 2018/2019
 5. Genehmigung Jahresrechnung und Revisorenbericht / Entlastung des Vorstandes
 6. Mitgliederbeiträge und Budget 2019/2020 / Genehmigung
 7. Wahlen / Neuwahlen
 8. Statutenänderung / Genehmigung
 9. Mitgliederkartei / Kenntnisnahme der Mutationen
 10. Teameinteilung Saison 2019/2020 / Kenntnisnahme
 11. Verschiedenes
-

VERHANDLUNGEN

1. Begrüssung und Einleitung durch den Präsidenten

Präsident Reto Sigrist begrüsst die Anwesenden und teilt die Entschuldigungen mit. Sämtliche anwesenden Mitglieder werden als stimmberechtigt erklärt.

2. Wahl einer Stimmzählerin oder eines Stimmzählers / Feststellen der Stimmen

Marco da Silva wird als Stimmzähler vorgeschlagen und gewählt. Die Zahl der anwesenden Stimmberechtigten beträgt 36.

3. Protokoll der HV vom 04.06.2018 / Genehmigung

Das Protokoll der ordentlichen HV vom 04.06.2018 stand auf der Homepage zum Herunterladen zur Verfügung, lag vor der Versammlung zur Einsichtnahme auf und wird ohne Bemerkungen sowie mit bestem Dank an den Verfasser genehmigt.

4. Bericht des Präsidenten und der Captains zur Saison 18/19

Bericht des Präsidenten:

Der DC-Bern konnte auch diese Meisterschaftssaison wieder mit vier Teams in Angriff nehmen. Wie auch letzte Saison starteten zwei Teams in der Liga C, ein Team im B und ein Team im A. Team vier hatte auch diese Saison zum Ziel Spass zu haben und konnte dies meines Erachtens gut umsetzen. Wobei der Ehrgeiz nicht zu kurz kam und der Meistertitel in der Liga C Nord erungen wurde. Team drei war auch wie letzte Saison für Spieler, die Erfahrungen im Meisterschaftsbetrieb sammeln wollten und ev. Ambitionen für einen Aufstieg in ein höheres Team/Liga hegten. Team zwei hatte klar das Ziel Ligaerhalt. Es waren einige neue Spieler im Team, die auch zum ersten Mal Meisterschaft spielten. Nicht nur das, sie mussten auch ab und an Spieler dem Team 1 borgen zum Aushelfen. Dies hatte natürlich zur Folge, dass sie nicht immer in Bestbesetzung antreten konnten. Trotzdem haben sie ihr Ziel, den Ligaerhalt, erreicht und dies meiner Meinung nach, sehr souverän. Team eins hatte nichts Einfacheres als den Meistertitel aus der Vorsaison zu verteidigen. Dies war jedenfalls das Ziel. Da es auch in diesem Team ein paar personelle Änderungen gab, und einige Spieler vor der Saison nicht genau wussten wie viel sie spielen können, stand das Ziel Titelverteidigung noch weit weg. Aber dank den Spielern vom Team zwei, die immer wieder ausgeholfen haben und ihr Bestes gegeben haben, konnte Ende Saison der dritte Schweizermeistertitel und der zweite in Folge vom DC-Bern gefeiert werden.

Ansonsten geht es dem DC-Bern finanziell wie auch mitgliedertechnisch sehr gut. Wir haben auch im letzten Vereinsjahr immer wieder neue Leute dazugewinnen können, was uns natürlich sehr freut. Auch eine sehr erfreuliche Nachricht war, dass der Vertrag von unserem Lokal durch Berna-Park verlängert wird. Da wir finanziell sehr gut da stehen und der Vertrag verlängert wurde, wird es nun hier und da eine Investition im Lokal geben.

Im Grossen und Ganzen war es ein erfolgreiches Jahr für den DC-Bern. Es kann gerne so weitergehen.

Der Präsident Reto Sigrist

Bericht Captain Team 1:

Nicht leicht war das Ziel des Teams, den Meistertitel aus der Vorsaison zu verteidigen. Nicht nur weil es das erste Mal war, dass das Team einen Titel zu verteidigen hatte, es hat auch Spielerwechsel gegeben. Erfahrene sind gegangen und Neue sind gekommen. Ein schwieriger Faktor war auch, dass einige nicht zu 100% für die ganze Saison zusagen konnten. Es wurde aber alles unternommen um immer mit der bestmöglichen Besetzung anzutreten. Da geht auch ein ganz grosser Dank an das Team zwei, das uns immer wieder mit Spielern ausgeholfen hat. Ohne diesen Einsatz wäre das Ziel nicht zu ermöglichen gewesen. Man soll sich immer mit den Besten messen, und das taten wir auch. In unseren Augen waren die Phantoms und Romont die Besten der Liga. Klar waren wir Titelverteidiger, aber immer knapp mit Leuten und Spielern

vom zwei wussten wir nicht so recht wie stark wir waren, und nach den ersten zwei Runden waren wir auch nicht schlauer. Es kam nicht grosse Gegenwehr aber trotzdem funktionierte das Team recht gut. Nach Spiel drei und vier wussten wir definitiv wo wir stehen werden. Es waren die Spiele gegen eben die Besten der Liga. Beide konnten wir für uns entscheiden und somit war klar, dass wir auch zu den Besten der Liga gehörten. Wir konnten in der Folge Sieg um Sieg einfahren und so stieg auch das Selbstvertrauen. Nach der Vorrunde waren wir auf Platz eins in der Tabelle und das Ziel war natürlich auch dort zu bleiben. Dank allen Spielern vom eins und denen aus dem zwei, die uns immer wieder ausgeholfen haben, standen wir auch am Ende der Saison zu oberst in der Tabelle. Somit war die Erste Titelverteidigung der Clubgeschichte Tatsache.

Leider hat es während der Saison auch negative Ereignisse mit anderen Teams gegeben. Zwei Forfait gegen uns. Dies soll aber den Erfolg des Teams nicht schmälern. Es war eine sehr gute, wenn nicht die Beste Saison von Bern 1, die je gespielt wurde. Noch mal einen riesigen Dank an alle die zu diesem grossartigen Erfolg beigetragen haben.

Captain Team 1

Bericht Captain Team 2:

Kader Bern 2: Andreas Künzi, Iwan Schertenleib, Szilveszter Langi, Simon Waeber, Sandro Wyss, Tom Hirschi, Jan Fluri, Damian Käser, Adrian Holzer, Reiner Tunnat, Daniel Zwimpfer, Dave Bärtschiger

Das neu zusammen gesetzte Team Bern 2 hatte sich zur Saison 2018 / 2019 in der SDA National Liga B, 3 Ziele gesetzt.

- 1) Klassenerhalt
- 2) Den in der Saison 2017 / 2018 erreichten 5 Tabellenplatz, wenn möglich zu verbessern.
- 3) Bedingungslose Unterstützung von Serienmeister Bern 1 in der SDA National Liga A mit der Aufgabe den Unterbau zur Ergänzung der ersten Mannschaft zu bilden.

Nach einem schlechten Start gegen Neuchâtel und Genf, mit 2 deutlichen Niederlagen, kam der Liga Favorit DC Rangers nach Deisswil. Das Spiel ging zwar verloren, aber mit 12 gewonnenen Spielen ist dieses Match der «turn around» gewesen. Mit 0:9 Punkten und dem niedrigsten Average der Liga grüssten wir vom letzten Tabellenplatz. An Spieltag 4, 5 & 6 folgten die Spiele gegen die Mitabstiegs-Konkurrenten Iron Tigers, Morges und Gelterkinden. 2 dieser 3 Teams sind A-Liga Absteiger aus den beiden letzten Spielzeiten. Zwischenzeitlich hatten wir den Head of Swiss Olympic Mental Coaches, Jörg Wetzler, zu einem 1 tägigen Mental Training bei uns im Club. Dies war uns eine grosse Hilfe und auch nicht zuletzt deshalb – vor allem durch hervorragende Leistungen der gesamten Mannschaft - konnten wir diese 3 Spiele gewinnen. Mit jetzt 9:9 Punkten und dem gewonnenen Selbstvertrauen – Danke nochmal an Reto Wellenzohn von Bern 4, der gegen Morges geholfen hat, dieses Selbstvertrauen zu erzeugen – hatten wir unsere Blickrichtung noch oben gerichtet. Es folgte eine schmerzliche Niederlage gegen Lauterbrunnen, die uns an Spieltag 7 mit einem Average von 19.8 überrannten. Die Rückrunde starteten wir mit den beiden geglückten Revanchen gegen Neuchâtel und Genf. Im Rückspiel gegen die Rangers konnten wir das Spiel bis zum 6:6 ausgeglichen gestalten bis uns die Pause nach dem 2ten Block von sagenhaften 37 Minuten – so lange brauchten die Rangers bis zum Finden Ihrer Aufstellung – vollkommen aus dem Rhythmus brachte. Zu diesem Zeitpunkt hofften wir, Genf noch vom Platz 3 zu verdrängen. Die Mission starteten wir mit einem Kanter Sieg gegen Iron Tigers. Absehbar war, dass die letzten 3 Spiele die schwierigsten werden. Morges und Gelterkinden wollten mit aller Kraft in der Nationalliga B verbleiben. Gegen beide Abstiegskandidaten erkämpften wir jeweils ein 16:16. Dadurch wurde das Thema Platz 3 obsolet. Entspannt fuhren wir zum letzten

Spiel gegen den Tabellenzweiten nach Lauterbrunnen. Nach 3 Blöcken lagen wir nur 1 Spiel hinten mit dem zu diesem Zeitpunkt besten Saison Average von 19.4. Ein wenig unerklärlich dann der Einbruch und die deutliche Niederlage.

Die Saison im Nachgang betrachtet war massiv erfolgreich. Mit dem unter den schwierigen Begleitumständen erreichten Platz 5, dem Klassenerhalt und 5 Spielern, welche bei Bern 1, teilweise mehrfach eingesetzt wurden, sind die Saison Ziele zu 100% erreicht worden. Übertroffen wurden die Ziele durch das Mental Training. Mehrheitlich haben wir unsere Punkte im letzten Einzel-Block geholt. Also in der «crunch time» Nervenstärke bewiesen. Die Entwicklung des Teams hat mir als Coach den meisten Spass bereitet. Es war einfach toll zu sehen wie das Team Hinweise und Korrekturen aufgenommen hat und sich jeder einzelne Spieler entwickelt hat. In der abgelaufenen Saison kamen 15 Spieler zum Einsatz. Mit der Neueinteilung der Teams werden Bern 2 Spieler in die erste Mannschaft als feste Grössen integriert. Den bereits in der abgelaufenen Saison eingesetzten Fünfen, Szilveszter Langi, Sandro Wyss, Jan Fluri, Damian Käser und Adrian Holzer – Herzlichen Glückwunsch. Auch Ihr dürft euch Schweizer Dart Meister der Saison 2018 / 2019 nennen. Andreas Künzi, Simon Waeber, Tom Hirschi und Daniel Zwimpfer ganz lieben Dank für Eure Treue. Marco Stauffer und Marco da Silva sage ich merci fürs Aushelfen. Der lieben Sara schenken wir einen grossen Strauss an Glückwünschen und Danksagungen für die tolle Bewirtung bei unseren Heimspielen und der moralischen Unterstützung «on the road». Zu guter Letzt bedanken wir uns bei Dave Bärtschiger und Iwan Schertenleib für die Zeit beim DC Bern. Beide wechseln zum Steel Darts Team Emmental. Viel Glück Euch beiden dort und «good Darts»

Gez. das Bad Boys Team Bern 2

Bericht Captain Team 3:

Mit viel Motivation durfte ich als neuer Captain das Team Bern 3 in die Saison 18/19 begleiten. Wir alle waren gespannt, was die neue Konstellation (welche ein bisschen verändert wurde) bringen wird. Leider verlief der Start nicht wie gewünscht, was jedoch nicht auf die Moral des Teams schlug. "Na dann beim nächsten Mal" sagten wir uns. Und danach auch immer wieder, weil wir auf Gegner stiessen, die für uns einfach nicht bezwingbar waren. Was dazu noch gesagt werden muss, das gewisse Quäntchen Glück fehlte uns immer wieder... "die cheibe Doppu"

Naja.... Die Stimmung und der Teamzusammenhalt wurden durch dies nicht beeinträchtigt und wir nahmen jedes Spiel mit der gleichen Einstellung und Motivation. Bis die ersten Punkte kamen.....da wurde es richtig emotional! Wir feierten zusammen als wäre YB Meister geworden. Und genau da sah man, was in diesem sensationellen Team steckt. Teamgeist, Zusammenhalt, und eine enorme Loyalität. Es war nie die Rede davon, auf welchem Platz wir die Saison beenden wollen, dennoch wollten wir um jeden Preis nicht Letzter werden. Dies haben wir auch geschafft. Es war für mich ein riesengrosses Erlebnis, dieses Team zu begleiten, was mir auch eine Erfahrung gebracht hat, die ich keinesfalls missen möchte.

Mit grösster Freude sage ich Danke an: Märçu „the Portugues“, Lukas “ Lucky Luke “, Chrigu “The Maschine “, Mario “ The Checker “, Märçu “ The Freak“, Phippu “ El seriooso“, Lärsu “der Neue“, Päscu “ the secretary“ und Henä “ Tom Selleck“. Merci für die geile Zeit die wir zusammen verbringen durften!

Cpt. Jay

Bericht Captain Team 4:

Eine wiederum erfolgreiche Saison liegt hinter uns. Das im Vorfeld gesetzte Ziel wurde 2 Runden vor Schluss bereits erreicht, nämlich Rang 1 in der C-Liga Nord. Wichtiger als die sportlichen Erfolge war für uns jedoch die Freundschaft, der Zusammenhalt und die gegenseitige Unterstützung. Auch gross geschrieben wurde Fairness und Respekt, welcher jeweils dem Gegner entgegengebracht wurde.

Das Team

Am Ende der Saison 2017/2018 verliessen mit Dave Kammer, Maykel Verhoeven, Sandro Wyss und Heinz Megert gleich 4 Spieler die Mannschaft. Wir konnten das Team mit Jürg Sterchi, Pascal Favre, Sascha Wehrle und Loris Luzii wieder aufstocken. Unser Notnagel Sascha hat genau 1 Spiel bestritten und dies lustigerweise für Bern 1 😊 Nach wie vor besteht das Grundgerüst der Mannschaft aus mehreren Routiniers. Dazu kamen ligaerfahrene Spieler und Loris als Newcomer. Mit deutlich über 49 Jahren, weist Bern 4 ein um 2 Jahre höheres Durchschnittsalter als noch letzte Saison auf.

Die Saison

In einer Gruppe mit 6 Gegnern nahmen wir die Saison in der Liga C-Nord in Angriff. Das gesetzte Saisonziel haben wir indes nicht kampflos erreicht. Mit Torpedo Wimmis und Brugg 1 hatten wir Gegner, welche sich absolut auf Augenhöhe befanden. Diese Begegnungen waren deshalb auch hart umkämpft. Gleich das erste Spiel gegen Torpedos Wimmis resultierte in einem Unentschieden. Es stellte sich heraus, dass dies die einzigen Verlustpunkte sein sollten. Im Gegensatz zur Saison 2017/2018 haben wir freiwillig auf den Aufstieg in die B-Liga verzichtet. Ich danke alle Teammitglieder für ihre Einsatz, insbesondere Fritz der sich als Ersatz-Captain hervorragend bewährt hat.

Die Zukunft

Auch am Ende dieser Saison haben wir wieder Abgänge zu verzeichnen. Mit Jürg Sterchi und Fritz Roth verlassen uns 2 Freunde, die uns sicherlich fehlen werden. Jürg wird aber der Steeldartsszene mit seinem neu gegründeten Team erhalten bleiben. Es besteht sogar die Möglichkeit das Jürg uns als Gegner über den Weg laufen wird. Allerdings haben wir dank Dave und Maykel diese Erfahrung schon üben können und sehen daher einen leichten Vorteil für Bern. Mit Markus Häberli und Michel Gadenz stossen 2 Liganeulinge zum Team. Bern 4 wird also eine weitere Saison die Farben des DC Bern vertreten. Aus meiner Sicht wird dies definitiv die letzte Saison als Aktiver sein. Aber bevor das so weit ist freue ich mich mit Leuten, welche ich gern habe, noch eine weitere Saison zu bestreiten.

Frans de Vries

5. Genehmigung Jahresrechnung und Revisorenbericht / Entlastung des Vorstandes

Die Jahresrechnung 2018/2019 wird den anwesenden Mitgliedern von Kassier, Frans de Vries, in schriftlicher Form abgegeben. Das Clubvermögen beläuft sich per 30.04.2019 auf CHF 14'777.25. Die Erfolgsrechnung zeigt bei einem Ertrag von CHF 32'898.35 und einem Aufwand von CHF 33'397.29 einen Verlust von CHF 498.94. Frans erläutert in der Folge die Jahresrechnung detailliert.

Revisorenbericht

Die Revisoren Javier Suarez und Marco da Silva haben die Jahresrechnung 2018/2019 geprüft und empfehlen der Hauptversammlung die Jahresrechnung 2018/2019 zu genehmigen. Sie verdanken die umfangreiche, zuverlässige und genaue Arbeit des Kassiers. Der schriftliche Revisorenbericht wird dem Kassier ausgehändigt.

Reiner Tunnat möchte wissen, warum eine Busse bezahlt werden musste.

Frans de Vries informiert, dass die Busse von der Steuerverwaltung zugestellt worden ist. Im Rahmen des Sitzwechsels des Vereins wurde eine Steuererklärung zu spät eingereicht. Dafür wurde eine Busse von CHF 60.00 ausgesprochen.

Beschluss: (35 Stimmen bei 1 Enthaltung)

1. Die Hauptversammlung genehmigt die vorliegende Jahresrechnung 2018/2019 mit einem Aufwand von CHF 33'397.29, einem Ertrag von CHF 32'898.35 und somit einem Verlust von CHF 498.94.
2. Die Hauptversammlung nimmt zur Kenntnis, dass das Vereinsvermögen per 30.04.2019, CHF 14'777.25 beträgt.
3. Der Revisorenbericht wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
4. Dem Vorstand, insbesondere dem Kassier, wird Décharge erteilt.

6. Mitgliederbeiträge und Budget 2019/2020 / Genehmigung

Das Budget 2019/2020 wurde vom Kassier, Frans de Vries, zusammen mit der Jahresrechnung verteilt. Frans informiert, dass sich seine Praxis bei der Budgetierung bewährt hat. Aufwände werden grosszügig und Erträge minimal budgetiert. Die voraussichtlichen Erträge belaufen sich auf CHF 27'000.00 und die Aufwände auf voraussichtlich CHF 32'500.00. Dies würde einen voraussichtlichen Verlust von CHF 5'500.00 ergeben.

Aufgrund des präsentierten Voranschlages beantragt der Vorstand, die Mitgliederbeiträge wie bisher bestehen zu lassen (Aktivmitglieder CHF 140.00, Passivmitglieder CHF 35.00)

Beschluss: (34 Stimmen bei 2 Enthaltungen)

1. Die Hauptversammlung genehmigt das vorliegende Budget 2019/2020, welches bei einem Aufwand von CHF 32'500.00 und einem Ertrag von CHF 27'000.00, einen Verlust von CHF 5'500.00 vorsieht.
2. Die Mitgliederbeiträge für die Saison 2019/2020 werden auf CHF 140.00 für Aktivmitglieder und CHF 35.00 für Passivmitglieder festgesetzt.
3. Der Kassier wird mit dem Vollzug, insbesondere dem Inkasso der Mitgliederbeiträge beauftragt.

7. Wahlen / Neuwahlen

Vorstand:

Präsident Reto Sigrist informiert, dass Reiner Tunnat sein Amt als Vorstandsmitglied im März 2019 per sofort niedergelegt hat. Die Gründe für diesen Rücktritt beruhen auf Unstimmigkeiten zwischen dem Präsidenten und Reiner Tunnat und werden an dieser Stelle nicht weiter diskutiert. Reiner Tunnat kann aufgrund seines Rücktritts aus dem Vorstand das Amt des Captains Team 2 nicht mehr ausüben.

Der Vorstand hat an seiner Sitzung vom 26.04.2019 Marco da Silva als neuen Captain des Teams 2 bestimmt. Marco ist bereit, dieses Amt zu übernehmen.

Tom Hirschi möchte wissen, ob das Team 2 mit dieser Entscheidung einverstanden ist. Das Team wurde über diesen Wechsel sehr schlecht informiert.

Frans de Vries informiert, dass gemäss Aussage von Reiner Tunnat, er sich vom Team als Captain verabschiedet hat. Reiner Tunnat hat die Teammitglieder auch gebeten, sich beim Vorstand zur Situation zu äussern. Das Thema Captains wird später an der Hauptversammlung noch diskutiert. Der ganze DC Bern ist aufgefordert Lösungsvorschläge vorzubringen.

Reiner Tunnat informiert, dass er im März 2019 aus dem Vorstand zurückgetreten ist. Sein Amt als Captain hat er aber nicht explizit abgegeben. Sein Rücktritt erfolgte, damit im Vorstand wieder Ruhe einkehren kann.

Bekannterweise tritt Jürg Sterchi, Sekretär, aus dem Verein aus. Als Nachfolger konnte Jan Fluri gewonnen werden. Den Teilbereich Kleider übernimmt Philip Tellenbach (ohne Vorstandsfunktion).

An der heutigen Hauptversammlung ist folgend Wahl zu tätigen:

- Jan Fluri, Wahl als Sekretär (Amtsdauer bis HV 2020)

Die folgenden Vorstandsmitglieder sind noch gewählt:

- Reto Sigrist, Präsident und Captain Team 1 (bis HV 2020)
- Christoph Schweizer, Vizepräsident (bis HV 2020)
- Frans de Vries, Kassier und Captain Team 4 (bis HV 2020)
- Jan Freiburghaus, Hüttenwart und Captain Team 3 (bis HV 2020)
- Sascha Wehrle, Beisitzer (bis HV 2020)

Frans de Vries informiert, dass sich Pascal Koller um das Amt als Kassier interessiert. Pascal Koller wird voraussichtlich per HV 2020 zum neuen Kassier gewählt. Er wird während dem kommenden Vereinsjahr mit Frans "mitlaufen" und sich an das Amt angewöhnen.

Rechnungsrevisoren:

Aktuell amten Javier Suarez (Revisor 1) und Marco da Silva (Revisor 2) als Rechnungsrevisoren. Die Amtszeit beträgt 2 Jahre. Die Amtszeit von Javier Suarez wäre somit grundsätzlich abgelaufen. Eine Wiederwahl ist möglich.

Conrad Zingre möchte wissen, ob es sich vereinbaren lässt, dass Marco da Silva künftig die Rolle des Captains 2 innehaben, gleichzeitig Vorstandsmitglied werden wird und nun auch noch Revisor bleiben soll.

Jürg Sterchi informiert, dass die Revisoren grundsätzlich unabhängig sein sollten. Demnach dürften grundsätzlich auch keine Vereinsmitglieder eine Revisionstätigkeit ausüben. Der DC Bern lebt dies aber schon seit Jahren.

Beschluss: (einstimmig)

1. Die Hauptversammlung wählt Jan Fluri als neuen Sekretär des DC Bern (Amtsdauer bis HV 2020).
2. Die Hauptversammlung nimmt Kenntnis, dass sich Philip Tellenbach künftig um das Thema Vereinskleider kümmern wird (ohne Vorstandsfunktion).
3. Als 1. Rechnungsrevisor wird Marco da Silva gewählt (Amtsdauer bis 30.04.2020).
4. Als 2. Rechnungsrevisor wird Lars Freiburghaus gewählt (Amtsdauer bis 30.04.2021).

8. Statutenänderung / Genehmigung

Jürg Sterchi erläutert die folgenden, vorgesehenen Statutenänderungen:

Aufgaben und
Kompetenzen

Art. 16 ¹ Der Vorstand führt die laufenden Geschäfte und vertritt den Verein nach aussen. Er erlässt Reglemente, kann Arbeitsgruppen (Fachgruppen) einsetzen und kann für die Erreichung der Vereinsziele Personen gegen eine angemessene Entschädigung anstellen oder beauftragen.

² Der Vorstand verfügt über alle Kompetenzen, die nicht von Gesetzes wegen oder gemäss diesen Statuten einem anderen Organ übertragen sind.

³ Für nicht budgetierte Ausgaben verfügt der Vorstand über eine Kompetenz bis maximal **CHF 3'000.00** ~~1'000.00~~.

Die Ausgabenkompetenz des Vorstandes für nicht budgetierte Ausgaben soll von CHF 1'000.00 auf CHF 3'000.00 erhöht werden.

Folgender Artikel soll neu in die Statuten aufgenommen werden:

Pflichten der Mitglieder **Art. 19**¹ Aktivmitglieder und Passivmitglieder, die die Einrichtungen des DC Bern regelmässig nutzen verpflichten sich zur aktiven Mithilfe bei Anlässen des Vereins.

² Der Vorstand kann Mitglieder gemäss Abs. 1 zu Helfereinsätzen anlässlich von Ligaspielen, Turnieren, Lokalunterhaltsmassnahmen, Firmen- und Vereinsanlässen etc. verpflichten.

³ Solche Helfereinsätze sind obligatorisch. Das verpflichtete Mitglied kann im Verhinderungsfall in Absprache mit dem Vorstand selber für ein Ersatzmitglied sorgen.

⁴ Unentschuldigtes Fernbleiben oder das Nichtwahrnehmen des Helfereinsatzes kann durch den Vorstand gebüsst werden.

Diskussion:

Anatol Aebi spricht sich gegen die Erhöhung der Ausgabenkompetenz aus. Eine Erhöhung um das Dreifache des bisherigen Betrages ist ihm eindeutig zu viel. Der Vorstand soll Ausgaben in dieser Höhe budgetieren, damit ist auch eine Diskussion an der Hauptversammlung sichergestellt.

Robert Wildgrube spricht dem Vorstand sein vollständiges Vertrauen aus und ist für die Erhöhung der Ausgabenkompetenz.

Reiner Tunnat spricht sich ebenfalls für die Erhöhung des Betrages aus. Die Wertgrenze von CHF 1'000.00 stammt aus alten Zeiten und ist mit der heutigen Vereinsgrösse eindeutig zu wenig. Das heutige Budget zeigt sicherlich mindestens den doppelten Betrag wie früher. Die mindestens drei Mal so grosse Vereinsgrösse wie noch vor ein paar Jahren rechtfertigt auch die höhere Ausgabenkompetenz. Der Vorstand handelt immer im Interesse des Vereins und von daher besteht keine Gefahr. Allenfalls muss evtl. auch einmal kurzfristig reagiert werden, was eine Einberufung einer ausserordentlichen Hauptversammlung nicht möglich macht. Evtl. müssten auch einmal kurzfristige Investitionen gemacht werden, damit der Gewinn unter die Steuergrenze gesenkt werden kann. Dem Vorstand geht mit den CHF 1'000.00 eine gewisse Flexibilität verloren.

Conrad Zingre erachtet den Betrag von CHF 3'000.00 ebenfalls als zu hoch. Grössere Beträge müssen budgetiert und durch die Vereinsmitglieder abgesegnet werden.

Thomas Conrad kann der Erhöhung ebenfalls zustimmen und traut dem Vorstand zu, sich im Interesse des Vereins zu verhalten.

Pascal Favre schlägt vor, die Betragserhöhung zu genehmigen. Falls sich dieses System nicht bewährt, kann die Hauptversammlung wieder einschreiten und die Statuten wieder ändern.

Anatol Aebi beantragt, den Betrag für nicht budgetierte Ausgaben wie bisher bei CHF 1'000.00 zu belassen.

In der anschliessenden Abstimmung fallen auf den Antrag von Anatol Aebi 4 Stimmen

Beschluss: (30 Stimmen bei 4 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen)

1. Die Hauptversammlung stimmt den folgenden Statutenänderungen zu:

- Art. 16 Abs. 3 Die Ausgabenkompetenz des Vorstandes für nicht budgetierte Ausgaben wird von CHF 1'000.00 auf CHF 3'000.00 erhöht (30 Stimmen bei 4 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen)
- Art. 19 Der Artikel 19 betreffend Helfereinsätzen / Verpflichtung der Mitglieder wird in die Statuten aufgenommen (19 Stimmen bei 7 Gegenstimmen und 8 Enthaltungen)

2. Der Vorstand wird beauftragt, die Statutenänderungen vorzunehmen, die Statuten zu unterzeichnen, der SDA gemäss Reglement einzureichen und auf der Homepage des DC Bern zu veröffentlichen.

3. Mitgliederkartei / Kenntnisnahme der Mutationen

Aufgrund der Statuten ist der Vorstand für die Aufnahme, Ausschlüsse und Mutationen in der Mitgliederkartei verantwortlich. Die Hauptversammlung wird informationshalber über die Ein- und Austritte, Ausschlüsse und die Mutationen der Mitgliederkartei informiert.

Eintritte Aktivmitglieder:

Jan Fluri, Lars Freiburghaus und Simon Waeber

Eintritte Passivmitglieder:

Grunder Hanspeter und Konrad von Cranach

Austritte:

Dave Bärtschiger, Mario Girardi, Mario Heiling, Mike Hemmann, Devon Jakob, Andreas Künzi, Jan Scheidegger und Iwan Schertenleib

Wechsel von Aktiv- zu Passivmitgliedern:

Philippe Arnold, Jessica Daniel, Dave Gerber, Fritz Roth, Christian Schmid und Jürg Sterchi (Jürg Sterchi wird gleichzeitig als neues Ehrenmitglied ernannt).

Wechsel von Passiv- zu Aktivmitgliedern auf die Saison 19/20 hin:

Michel Gadenz, Markus Häberli, Jonas Kropf und Javier Suarez

Ausschlüsse:

Marcel Walpen

Auf die Saison 2019/2020 hin umfasst die Mitgliederkartei 39 Aktiv-, 34 Passiv- und 5 Ehrenmitglieder.

Beschluss:

Die Hauptversammlung nimmt von den vorstehenden Mutationen in der Mitgliederkartei Kenntnis.

4. Teameinteilung Saison 2019-2020 / Kenntnisnahme

Zusammen mit der Einladung zur Hauptversammlung 2019 wurde die Teameinteilung für die Saison 2019/2020 verschickt. Auch in der kommenden Saison wird der DC Bern mit 4 Teams am SDA-Mannschaftsmeisterschaftsbetrieb teilnehmen.

Am heutigen Tag der Hauptversammlung hat Andreas Künzi seinen Rücktritt vom Dartsport und seinen Austritt aus dem DC Bern bekannt gegeben. Dadurch verzeichnet das Team 2 nur noch 9 Spieler. Das Team 1 beinhaltet ebenfalls nur 11 Spieler. Die Situation muss angeschaut und die Teams müssen heute Abend bestimmt werden können.

Die Teameinteilungen 2019/2020 werden ausführlich diskutiert. Die Hauptversammlung spricht sich dafür aus, dass der DC Bern in der Saison 2019/2020 "nur" noch mit 3 Teams an dem SDA-Ligabetrieb teilnehmen wird.

Betreffend der Captain-Situation Team 2 wird beschlossen, dass Marco da Silva offiziell als Captain Team 2 geführt wird. Er nimmt dadurch auch Einsitz im Vorstand des DC Bern. Marco da Silva wird ergänzt durch den Co-Captain Reiner Tunnat. Reiner Tunnat wird als "Spieltagsbe-

treuer" eingesetzt. Sämtliche Arbeiten im Zusammenhang mit dem Vorstand, der Trainingsgestaltung, Ansprechstelle Team 2 etc. werden durch Marco da Silva wahrgenommen. Am Spieltag wird sich Reiner Tunnat um das Spiel kümmern und sich entsprechend mit Marco da Silva vorbereiten/absprechen.

Abstimmung: 3 Mannschaften (23 Stimmen; Gegenstimmen1; Enthaltungen 8)

Bern 4 wird eine Teamsitzung abhalten. Reiner weist darauf hin, dass 3 und 4 zusammensitzen sollten.

Frans de Vries informiert, dass in diesem Fall sinnvollerweise das Team 4 aufgelöst wird. Damit können einzelne Spieler auf die verschiedenen Teams verteilt werden und die Teams verfügen über genügend Spieler/innen.

Beschluss: (18 stimmen; 6 Enthaltungen zur Captainfrage)

1. Die Hauptversammlung beschliesst, dass der DC Bern an der Mannschaftsmeisterschaft 2019/2020 mit 3 Mannschaften teilnimmt (23 Stimmen; 1 Gegenstimme1; 12 Enthaltungen)
2. Die Hauptversammlung beschliesst, dass Marco da Silva als Captain des Team 2 bestimmt wird. Reiner Tunnat wird ihn als Co-Captain unterstützen und wird als Spieltagsbetreuer bestimmt.
3. Die Hauptversammlung nimmt Kenntnis, dass das Team 4 eine Teamsitzung zum Thema Teamauflösung abhalten wird. Die Mitglieder des DC Bern werden via Chat informiert.
4. Jürg Sterchi wird beauftragt, das Unterschriften- und das Erhebungsblatt entsprechend auszufüllen und fristgerecht bei der SDA einzureichen. Die definitiven Lizenzmeldungen sowie die Teameinteilungen werden zu einem späteren Zeitpunkt gemacht.

5. Verschiedenes

Berner Meisterschaft

Die Berner Meisterschaft wird im Jahr 2019 nicht stattfinden. Es hat sich niemand für die Organisation gefunden.

Mitteilungen SDA

An der Präsidententagung vom 06.05.2019 wurde Folgendes informiert:

- Es werden Helfer für das Swiss-Open und das Helvetia-Open gesucht. Weitere Informationen bitte der Homepage der SDA entnehmen. Anmeldungen für Swisssopen Teilnehmende noch bis 24.05.2019 möglich.
- Die Schweizer-Meisterschaft 2019 findet wiederum in Zuzgen statt und wird durch den DC Joker organisiert. Es werden bereits Vereine/Austragungsorte für die Schweizer-Meisterschaft und den Abschlusscup 2020 gesucht.
- Die Generalversammlung der SDA findet am 26.08.2019 statt.
- Im Kanton Zürich wird ein Projekt zur Jugendförderung in Sachen Darts auf die Beine gestellt. Interessierte Helferinnen und Helfer können sich melden. Weitere Infos folgen via Homepage der SDA. Das Projekt wird von einem Zürcher Dartverein aus gestartet.
- Anliegen DC Bern betreffend härteren Strafen bei Forfaits wurde deponiert. DC Zöppli hat dieses Anliegen unterstrichen. Der Vorstand der SDA hat diese Problematik ebenfalls erkannt, hat und wird sich dazu Gedanken machen.
- Anliegen wurde deponiert, dass die C-Liga in möglichst 8er Gruppen eingeteilt wird. Es soll nicht mehr sein, dass 6er oder 7er Gruppen zusammengestellt werden. Der Vorstand wird sein bestes versuchen, möglichst grosse Gruppen zusammen zu stellen. Zurzeit ist noch nicht klar, wie viele C-Mannschaften es geben wird.

- Es wurde informiert, dass die B-Gruppen in eine Ost- und eine Westgruppe aufgeteilt werden. Allgemein wird festgestellt, dass die Niveauunterschiede voraussichtlich gross sein werden. Sämtliche bisherigen B-Vereine werden in der Westgruppe angesiedelt werden.

Boardbeleuchtungen

Präsident Reto Sigrist dankt Jvan Schild und seinen Leuten für die Installation der Boardbeleuchtungen. Die Beleuchtungen werden im Laufe des Junis mit einem Vereinsturnier eingeweiht. Christoph Schweizer wird das Turnier organisieren.

Dartslokal

Es werden alle Spieler/innen angehalten, das Lokal in Ordnung zu halten. Jede/r kann mit kleinen Handgriffen zur Ordnung beitragen. Der Betrieb des Dartslokals ist kein Selbstläufer. Appell an jeden Einzelnen, sich an der Nase zu nehmen.

Vereinsanlass

Bekanntermassen konnte der Vereinsanlass nicht am gewünschten Datum durchgeführt werden. Der Vorstand hat beschlossen, heute zusammen mit den Anwesenden ein neues Datum zu bestimmen. Foxtrail und Nachtessen (Bräteln). Anschliessend wird eine Einladung inkl. Anmeldetalon per E-Mail verschickt.

Nach einer umfassenden Diskussion stellt sich heraus, dass von den Anwesenden rund 23 Personen Interesse an einem solchen Vereinsanlass (Foxtrail) haben. Es wird ein Organisationskomitee, bestehend aus Reto Sigrist, Anatol Aebi und Jvan Schild gegründet. Dieses OK kümmert sich um die Organisation des Vereinsanlasses.

WhatsApp-Gruppen

Die WhatsApp Gruppe DC Bern wird als "allgemeine" Gruppe bezeichnet, worin alle Aktivmitglieder und diejenigen Passivmitglieder, welche das Training besuchen, aufgenommen werden. Die Captains werden beauftragt, auf die neue Saison hin pro Mannschaft eine eigene WhatsApp-Gruppe zu erstellen.

Material in Dartslokal

Frans de Vries ruft die Mitglieder auf Sorge zum Material im Lokal zu tragen. Er hat einige verbogene Schreibstifte gefunden.

Dankes- und Schlussworte

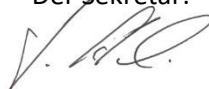
Präsident Reto Sigrist dankt den Anwesenden für die Teilnahme an der Hauptversammlung und wünscht allen "good darts".

Schluss der Hauptversammlung:

22.50 Uhr

Für das Protokoll

Der Sekretär:



Jürg Sterchi